



Wiederaufnahme Schulbetrieb ab 22.2.

Corona-Hausordnung



Das Kind muss gesund in die Schule kommen.

- bei Husten, Fieber, Durchfall, Kurzatmigkeit, Luftnot, Hals- und Ohrenschmerzen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Erbrechen muss Ihr Kind zu Hause bleiben.
- Ihr Kind darf erst wieder in die Schule, wenn es **48 Stunden symptomfrei** ist.
- Sollte Ihr Kind in Quarantäne gewesen sein, darf es erst wieder mit einem **negativen Coronatest** in die Schule.

Der Abstand von 1,5 m muss eingehalten werden.

- beim Kommen und Gehen,
- auf den Gängen
- in den Pausen usw. (Die Abstandsregelung gilt jedoch nicht im Klassenzimmer unter den Kindern, da hier die Zahl der Sozialkontakte und damit die Ansteckungsgefahr begrenzt bleibt.)



Auf dem gesamten Schulgelände gilt für alle (Schüler/innen, Eltern, Lehrkräfte) Maskenpflicht:

- Es werden medizinische Masken für Schülerinnen und Schüler empfohlen (keine FFP2-Maske notwendig).
- Die Maske muss auf Fluren, Gängen, Toiletten, in den Pausen sowie im Unterricht getragen werden.
- Beim Essen des Pausenbrots und während der Lüftungspausen darf die Maske abgelegt werden.
- Grundsätzlich gilt, dass Schülerinnen und Schüler bzw. deren Erziehungsbeauftragte selbst für die Mund-Nasen-Bedeckung aufkommen.



- Bitte sorgen Sie weiterhin zuverlässig dafür, dass Ihr Kind die Maske täglich dabei hat und schicken Sie eine zweite Maske zum Ersatz mit.
- Einlass NUR für Kinder, **bitte keine Eltern auf dem Schulgelände (inkl. Pausenhof)**

Liebe Eltern, bitte vereinbaren Sie einen Termin mit der Lehrkraft oder melden Sie sich vorab telefonisch im Sekretariat, wenn Sie etwas Wichtiges zu besprechen haben.

Die Schüler/innen erscheinen **pünktlich** am Klassenzimmer.

- 1a, 2a, 3a, 4a: 7:50 – 8:00 Uhr
1b, 2b, 3b, 4b: 7:40 – 7:50 Uhr
- Die Laufwege werden eingehalten, auf Abstand wird geachtet



Verhalten im Klassenzimmer

- Im Klassenzimmer werden sofort die Hände gewaschen.
Regelmäßiges Händewaschen (mit Seife für 20-30 Sekunden) ist ein wichtiges Mittel zum Schutz vor Ansteckung.
- Die „Husten- und Niesetikette“ muss beachtet werden (Husten und Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch).
- Augen, Nase und Mund sollten nicht berührt werden.
- Das Ausleihen von Arbeitsmitteln (Stiften, Linealen, Klebestiften, Schulbüchern usw.) ist nicht möglich. Deshalb ist es besonders wichtig, dass jedes Kind täglich seine Arbeitsmaterialien vollständig dabei hat.
- Ein Toilettengang ist nur einzeln möglich. Es ist nur die jeweils zugeteilte Toilette und das entsprechende Waschbecken zu benutzen.
- Die festgelegten Pausenbereiche müssen beachtet werden.